

Anlage 01 zur Vorlage V 2015/315 für die Sitzung des Rates der Stadt Borken am 16.12.2015

Borken, 03.12.2015

Zuständig: Martin Rottstegge

Liste mit den in der Hauptausschuss-Sitzung am 02.12.2015 beschlossenen Änderungen zum Haushaltsplanentwurf 2016

I. Ergebnis- und Finanzplan:

Produkt / Seite	Sachkonto / Untersachkonto (USK)	Bezeichnung	Betrag alt Euro	Betrag neu Euro	Verbesserung (+) Verschlechterung (-) Euro	Erläuterung	Fachbereich
06.03.01 / 350	52320000 / 45700.67200	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Gemeinden/GV	63.300	108.000	- 44.700	Der Kreis Borken erhöht den Stellenanteil Vormundschaften für die Stadt Borken. Vor dem Hintergrund der jetzt aufzunehmenden unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge ist die Erhöhung des Stellenanteils erforderlich und die Stadt Borken hat deshalb ihr Einverständnis hierzu erteilt. Der Haushaltsansatz steigt dadurch von 63.300 Euro auf 108.000 Euro.	51

Produkt / Seite	Sachkonto / Untersach- konto (USK)	Bezeichnung	Betrag alt Euro	Betrag neu Euro	Verbesserung (+) Verschlech- terung (-) Euro	Erläuterung	Fach- be- reich
05.03.01 / 314	54220000 / 43700.53100	Mieten und Pachten	30.000	110.000	- 80.000	Durch die Anmietung von Asylbewerberunter- künften entstehen zusätzliche Aufwendungen, die bei der Haushaltsplanaufstellung noch nicht berücksichtigt worden sind.	65
09.01.01 / 397	52910000 / 61000.65000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	130.000	180.000	- 50.000	Der Umwelt- und Planungsausschuss hat in seiner Sitzung am 11.11.2015 (Vorlage V2015/214) beschlossen, ein neues Einzel- handelskonzept aufzustellen und hierfür 50.000 Euro im Haushaltsplan 2016 zur Verfügung zu stellen.	61
11.01.01 / 422	verschiedene	verschiedene			- 6.500	Im Abfallbereich haben sich nach Tagung der Abfallkommission einige Änderungen erge- ben, die insgesamt zu einer Verschlechterung des Produktergebnisses führen.	20
16.01.01 / 579	53740000 / 90000.83201	Kreisumlage	14.535.000	14.335.000	+ 200.000	Nach einer Mitteilung des Kreises Borken kann der Umlagehebesatz 2016 von 29,8 % um 0,4 Prozentpunkte auf 29,4 % gesenkt werden.	20
15.02.05 / 556	52910000 / 34300.63032	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	128.200	130.700	- 2.500	Für die Stadtmusik ist im Haushaltsplan ein städtischer Zuschuss von 2.500 Euro einge- stellt. Diese Summe wird auf maximal 5.000 Euro erhöht, sofern weitere Sponsoring-/Zu- schussanfragen negativ beschieden werden und dies belegt wird.	02

Produkt / Seite	Sachkonto / Untersachkonto (USK)	Bezeichnung	Betrag alt Euro	Betrag neu Euro	Verbesserung (+) Verschlechterung (-) Euro	Erläuterung	Fachbereich
12.07.01 / 481	52420000 / 67000.94001	Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens	391.000	431.000	- 40.000	Der CDU-Ortsverein Weseke beantragt die Installation einer Beleuchtung für den Geh- und Radweg zwischen dem Heimathaus Weseke und der Einmündung in den Weg „Eschwiese“ sowie die Errichtung eines Sichtschutzes im Bereich des Rückhaltebeckens der Pumpanlage Weseke. Für eine vollständige Ausleuchtung des Geh- und Radweges müssen 11 Leuchten auf einer Länge von ca. 400 Metern errichtet werden. Die Kosten hierfür betragen ca. 40.000 Euro. Der Baubetriebshof wird als Sichtschutz im Bereich des Regenrückhaltebeckens eine Hecke pflanzen.	66
04.05.01 / 295	53180000 / 34300.71800	Zuschüsse an übrige Bereiche	120.000	127.500	- 7.500	Die musik:landschaft westfalen gem. GmbH beantragt einen Zuschuss von 7.500 Euro für die Veranstaltung „Barbecue, Beer & Beethoven“. Der Betrag wird nur dann ausgezahlt, wenn der Zuschussbedarf nachgewiesen wird.	43
				<u>Summe:</u>	- <u>31.200</u>		

II. Finanzplan:

Produkt / Seite	Maßnahme / USK	Bezeichnung	Betrag alt Euro	Betrag neu Euro	Verbesserung (+) Verschlechterung (-) Euro	Erläuterung	Fachbereich
01.11.01 / 164	00.61.00001 / 88100.93200	An- und Verkauf von Grundstücken	4.600.000	8.600.000	- 4.000.000	Gegenüber der bisherigen Planung sollen in 2016 weitere Objekte erworben werden (u. a. für Asylbewerber).	61
04.05.01 / neu	16.43.00001 / 34300.94030	Investiver Zuschuss für die Errichtung eines Heimathauses durch den Heimatverein Burlo	0	150.000	- 150.000	Der Heimatverein Burlo-Borkenwirthe e. V. plant die Errichtung eines Heimathauses in Burlo. Die Gesamtkosten betragen ca. 390.000 Euro. Für die Errichtung von zwei Schirmschoppen wird ein Zuschuss von 30.000 Euro und für die Errichtung des Heimathauses ein Zuschuss von 120.000 Euro gewährt. Der Betrag von 120.000 Euro wird mit einem Sperrvermerk versehen. Dieser kann durch den Umwelt- und Planungsausschuss aufgehoben werden.	43
				<u>Summe:</u>	- <u>4.150.000</u>		

III. Änderung der Haushaltssatzung

In § 2 der Haushaltssatzung wird eine Kreditermächtigung von 4 Mio. Euro veranschlagt, um gegebenenfalls zinsgünstige Darlehen für den Erwerb von Asylbewerberunterkünften oder die Durchführung von Investitionsmaßnahmen aufnehmen zu können.